

Top Plätze für TV Läufer

Erneut auf dem Podium standen die Läufer des TV Burglengenfeld bei zwei Laufveranstaltungen. Beim 17. Rainer Volkslauf düste Andreas Brand als Gesamtzweiter ins Ziel. Youngster Albert erkämpfte sich den Sieg beim Gleiritscher Crosslauf.

Von Franz Pretzl



Andreas Brand düste als Gesamtzweiter beim Rainer Volkslauf ins Ziel.

Um seine Trainingsform für die Triathlons zu testen nutzte Andreas Brand dafür den 17. Rainer Volkslauf. Heiß war es, doch Andreas Brand stürmte nach dem Start gleich mit in die Spitzengruppe über die 5000 m Distanz. Am Ende war es knappes Rennen um den 2. Platz, doch mit einem starken Finish setzte er sich durch und freute sich über den 2. Gesamtrang. Mit seiner Zeit von exakt 19.00 min war er angesichts der heißen Temperaturen sehr zufrieden.

Auch beim 36. Gleiritscher Crosslauf schien die Sonne fast auf den ganzen Lauf Kurs, der zudem das vorletzte Laufevent des Oberpfälzer Volkslaufcups war. Mit viel Herzblut stand der 12 jährige TV Youngster am Start über die 2500 Meter. In dem 30 köpfigen Teilnehmerfeld orientierte er sich gleich nach vorne und hielt sich tapfer gegen die ältere Konkurrenz. Am Ende eilte er als Gesamtvierter und Sieger der M 12 durchs Ziel. Schon etwas herausfordernd waren die 7500 m in der prallen Sonne für seinen Vater Helmut. Auch er meisterte den welligen Parcours

und erreichte als Fünfter der starken Altersklasse M 50 das Ziel.

Beim letzten Lauf zum des Oberpfälzer Volkslaufcups mussten beide wegen Krankheit jedoch zuschauen, nahmen aber an der Siegerehrung teil. Zwar gewann Albert Weber 5 von 8 Laufwettbewerben, doch im Gesamtklassement des OVL Cups musste er mit Rang 2 vorliebnehmen. Wegen Krankheit konnte er an drei Wettbewerbe nicht teilnehmen und so fehlten ihm am Ende einige wichtige Punkte. Das gleiche galt für seinen Vater Helmut, der in der Endabrechnung Rang 6 belegte.

Ergebnisse

Gleiritsch Crosslauf

2500 m: 1. Platz M 12 Albert Weber 11.29 min, 7500 m: 5. Platz M 50 Helmut Weber 36.01

Rainer Volkslauf

5000 m: 2. Gesamt Andreas Brand 19.00



Albert Weber